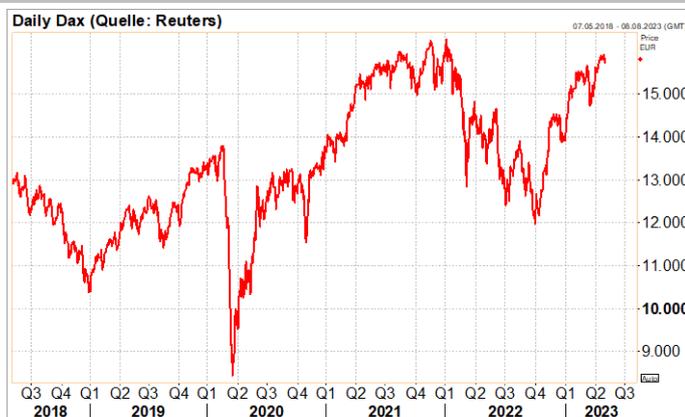
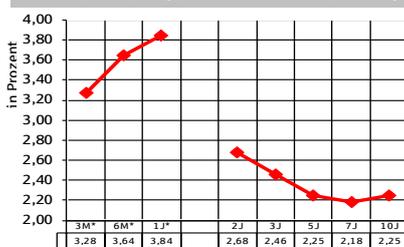


Marktüberblick am 04.05.2023

Stand: 8:54 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.815,06	+0,56 %	+13,58 %	Rendite 10J D *	2,25 %	-0 Bp	Dax-Future *	15.924,00
MDax *	27.434,78	-0,08 %	+9,23 %	Rendite 10J USA *	3,35 %	-7 Bp	S&P 500-Future	4115,50
SDax *	13.669,24	-0,03 %	+14,62 %	Rendite 10J UK *	3,69 %	+2 Bp	Nasdaq 100-Future	13156,25
TecDax*	3.265,15	+0,33 %	+11,78 %	Rendite 10J CH *	1,10 %	+7 Bp	Bund-Future	136,37
EuroStoxx 50 *	4.310,18	+0,36 %	+13,62 %	Rendite 10J Jap. *	0,42 %	-0 Bp	VDax *	19,69
Stoxx Europe 50 *	4.016,07	+0,39 %	+9,97 %	Umlaufrendite *	2,38 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2040,64
EuroStoxx *	456,35	+0,34 %	+11,31 %	RexP *	437,67	+0,56 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	73,58
Dow Jones Ind. *	33.414,24	-0,80 %	+0,81 %	3-M-Euribor *	3,28 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1088
S&P 500 *	4.090,75	-0,70 %	+6,54 %	12-M-Euribor *	3,84 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8808
Nasdaq Composite *	12.025,33	-0,46 %	+14,89 %	Swap 2J *	3,45 %	+2 Bp	Euro/CHF	0,9786
Topix	2.075,53	-0,12 %	+9,72 %	Swap 5J *	3,00 %	-0 Bp	Euro/Yen	149,12
MSCI Far East (ex Japan) *	511,38	-0,68 %	+1,13 %	Swap 10J *	2,93 %	-2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,79
MSCI-World *	2.173,70	-0,44 %	+6,92 %	Swap 30J *	2,53 %	-1 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)

insstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)

Marktbericht

Frankfurt, 04. Mai (Reuters) - Am Donnerstag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge niedriger starten. Am Mittwoch hatte er 0,6 Prozent höher bei 15.815,06 Punkten geschlossen. Am Donnerstag steht die Europäische Zentralbank (EZB) im Rampenlicht. Volkswirte rechnen damit, dass die Währungshüter um Notenbank-Chefin Lagarde wegen der hartnäckig hohen Inflation im Euro-Raum die Schlüsselsätze erneut heraufsetzen. Mehrheitlich wird unter Ökonomen erwartet, dass die Euro-Wächter wegen der jüngsten Banken-Turbulenzen den Fuß etwas vom Gas nehmen und die Schlüsselsätze nur um einen Viertel-Prozentpunkt anheben werden. Noch im März hatten sie die Zinsen um 0,50 Prozentpunkte hochgesetzt.

Die Wall Street ist nach der Zinsentscheidung der US-Notenbank mit Verlusten aus dem Handel gegangen. Die Federal Reserve Bank hob den geldpolitischen Schlüsselsatz am Mittwoch um einen viertel Prozentpunkt auf die neue Spanne von 5,0 bis 5,25 Prozent an. Zugleich signalisierte sie eine mögliche Pause. Die US-Börsen konnten zunächst ihre Gewinne halten, gaben im Zuge der Pressekonferenz von Fed-Chef Jerome Powell dann aber doch nach. Powell sagte, womöglich sei man auf einem ausreichend hohen Zinsniveau angelangt, oder zumindest nicht weit davon entfernt. Zugleich dämpfte er Erwartungen der Märkte an baldige Zinssenkungen. Der US-Leitindex Dow Jones verlor 0,8 Prozent auf 33.414 Punkte. Der technologielastrige Nasdaq gab 0,5 Prozent auf 12.025 Zähler nach und der breit gefasste S&P 500 büßte 0,7 Prozent auf 4.090 Stellen ein. Powell ließ einige Anleger ratlos zurück, was die nächsten Schritte der Fed betrifft. Die Investoren hatten auf klare Signale gehofft, dass der aktuelle Zinsschritt der vorerst letzte für die Fed sein werde. Sorgen um die weitere Entwicklung der globalen Konjunktur angesichts der steigenden Zinsen belasteten erneut auch den Ölpreis. Die US-Benzinvorräte stiegen nach Daten des Energieministeriums zudem überraschend an. Die Nordsee-Rohölsorte Brent und die US-Sorte WTI verbilligten sich um 4,5 Prozent auf 71,93 beziehungsweise 4,9 Prozent auf 68,18 Dollar pro Barrel (159 Liter). Aktien aus dem Energiesektor blieben angesichts der Preisentwicklung unter Druck. Chevron und Exxon Mobil fielen um je zwei Prozent.

Der Zinsentscheid der US-Notenbank Fed hat am Donnerstag die Anleger in China ermutigt. Die

CHN: Caixin PMI verarb. Gewerbe (Apr)
 EWU, DE, FR, IT, ES, UK: Einkaufsmanagerindex Dienste (Apr)
 EWU: Erzeugerpreise (Mrz)
 USA: Handelsbilanzsaldo (Mrz), Lohnstückkosten, Produktivität ex agrar (Q1)

Unternehmensdaten heute

AB-Inbev, Adecco, ArcelorMittal, BMW, Booking, ConocoPhillips, Deutz, Equinor, Expedia, Fraport, GBL, Henkel, Hugo Boss, Huntington Ingall, Kellogg Co., Koenig & Bauer, Kontron, Monster Beverage, New Work, Novo Nordisk, Rheinmetall, RTL, Shell, Swiss Re, Swisscom, Telenor, Uniper, Volkswagen, Vonovia, Zalando (Q1), Infineon (Q2), Allianz, Deutsche Post, KSB, Talanx, Zur Rose (HV)

Weitere wichtige Termine heute

Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.

EZB Zinsentscheid

Norwegen: Norges Bank Zinsentscheid

Börse in Shanghai lag 0,73 Prozent im Plus. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzen verlor 0,1 Prozent. Die Märkte in Japan blieben wegen eines Feiertags geschlossen.

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.